

LAUFFENER BOTE

19. Woche

Gesamtausgabe

11.05.2017

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

**Wem kommt
nicht Liebe
spanisch vor?**

**Spanischer Opernabend
von und mit
Stephan Storck**

Fr. 19.5.17 20 Uhr Stadthalle

Vorverkauf im
Bürgerbüro
oder unter
www.lauffen.de

Eintritt:
Kat. 1: 25 €/15 €
(Schüler/Stud.)
Kat. 2: 19 €/9 €
(Schüler/Stud.)

Eine
Veranstaltung
der Stadt
Lauffen a.N. im
Rahmen des
Wein-Kultur-
Festivals.



**44. Reit-
und Spring-
turnier am
Landturm**

27. und 28. Mai

300 Reiter
stellen sich den
Prüfungen in
den Sparten
Dressur- und
Springen!

Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt.

Aktuelles

■ „Lauffen will es wissen“ verwandelt die Stadthalle in ein überdimensionales Physiklabor (Seite 11)



■ Städtischer Seniorennachmittag auf dem WG-Fest war ein voller Erfolg (Seite 7)

Kultur

■ 3. Württemberger Wein-Kultur-Festival geht in die dritte Woche (Seite 8)

■ Lauffener Literaturtage vom 25. bis 30. Mai – Programm im BBL oder unter www.lauffen.de/Literaturtage (Seite 4)



Amtliches

■ Trinkwasserhärte im Stadtgebiet liegt im mittleren Bereich (Seite 18)

■ Tempo 30 in der Bahnhofstraße wird von der Schillerstraße bis zum Reisweg verlängert (Seite 18)

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 17. Mai, um 18 Uhr im Rathaus (Seite 18)

**Ausstellung
„Steil zum
Wein“ im
Museum und
Museums-
café am
Wochenende
geöffnet**

(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a.N. Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag jeweils 8.00 bis 12.15 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr Freitag 8.00 bis 12.15 Uhr außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Sprechstunden Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadhalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei	
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979	Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein) , Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/8509852	Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit Tel. 2024884
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit Tel. 2024884	Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/9108042
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/9108042	Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894 Fax 5664	Volkshochschule , Rathaus EG Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
Museum der Stadt Lauffen a.N. Tel. 12222 Öffnungszeiten: Sa. und So. jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung	
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Notariate Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562562 Nach Dienstschluss Tel. 07131/562588 Stromstörungen Tel. 07131/610800
Recycling/Abfälle	
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege	
Bereitschaftsdienst der Ärzte des Landkreises Heilbronn, tägl. 24 Stunden Tel. 116117 Ärztlicher Notdienst Zentrale Rufnummer: 07133/900790 Montag bis Freitag: 19.00 bis 7.00 Uhr: Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16 Samstag, Sonn- und Feiertag: 8.00 bis 20.00 Uhr: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 1, 20.00 bis 8.00 Uhr: Notfallpraxis Talheim	
HNO-Notfalldienst Tel. 01805/120112 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 01806/071310 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 01803/112005	Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Pflegedienstleitung: Schwester Brigitte Konnerth Tel. 9858-24 Nachbarschaftshilfe: Schwester Claudia Arnold Essen auf Rädern Tel. 9858-26
Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 Häusliche Krankenpflege, mobiler Dienst Tel. 9530-11 Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	Wochenenddienst 13.05./14.05.2017: Schwestern Katja B., Tanja, Elvira, Irina, Madelaene, Pfleger Tobias Gemeineschwester, Rieslingstr. 18 Tel. 9858-24 Hospizdienst, Frau Lore Fahrbach Tel. 985837 Beschützende Werkstatt – Eingliederungshilfe Kontaktperson: Oliver Beduhn Tel. 2023970
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger Tel. 9858-25	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 13.05./14.05.2017 TÄ Brandenburg, Heilbronn Tel. 07131/200276 Dr. Starker, Auenstein Tel. 07062/62330 Dr. Haberer, Neckarsulm Tel. 07132/345166
Sonstiges	
Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reise Fahrplan-auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



„Steil zum Wein ...“ – Ausstellung des Heimatvereins wurde am Sonntag eröffnet

Alles Wissenswerte rund um die historischen Terrassenweinberge ist noch bis 27. August im Museum zu erfahren



Eindrucksvolle Exponate entführen die Ausstellungsbesucher in die Welt der Weinberge.

Wer bis jetzt noch nicht gewusst hat, dass es in den Lauffener Weinbergen so richtig schön ist, der sollte sich die neue Ausstellung des Heimatvereins im Museum der Stadt „Steil zum Wein“ mit ihren ausgesprochen schönen und aussagekräftigen Fotografien anschauen. Und wer nicht gewusst hat, wie anstrengend es in einer Kommune mit 60 Hektar Steillagen ist, in eben diesen terrassierten Rebflächen Weinbau zu betreiben, dem schmerzen beim Rundgang durch die Ausstellung, die noch bis zum 27. August zu sehen ist, schon vom Hinschauen die Wadenmuskeln. Unendlich viele Stäffele (den Lauffener Rekord hält eine Treppe mit 427 Stufen) gilt es im Herbst rauf und runter mit Butten voller Trauben auf dem Rücken zu steigen und auch das ganze Jahr über erfordert die Steillagenarbeit viel Arbeitseinsatz, Geduld,

Kondition, Idealismus und Handarbeit. Darum gelte es Helden zu finden, so Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bei der Eröffnung der Ausstellung, die „den Erhalt der Steillagen in den nächsten Jahrzehnten sichern“. Die Arbeit und das Produkt gelte es in Wert zu setzen, forderte der Rathauschef und konstatierte: „es braucht viel Kraft, um dieses Naturdenkmal in den Griff zu bekommen“. Die Aufgabe von Bund, Land und Kommunen sieht er in der Unterstützung der Akteure und ihrer Ideen.

Der mit viel Engagement von Dr. Bernhard Enzel, Susanne Buchwald, Bernd Mittenmayer, Dr. Norbert Hofmann und Jürgen Reiner gestalteten Ausstellung gelingt genau das. Sie unterstützt durch optische und textliche Einblicke in die Welt der Steillagen die Arbeit und das Produkt. Sie vermittelt mit historischen Rückblicken und der Präsentation von alten Gerätschaften einen lebendigen Eindruck in die Geschichte der Steillagen. „Die Mauerleswengert sind die Kathedralen des Weinbaus“ zitierte Bernhard Enzel bei der sonntäglichen Eröffnung und er weiß, „die Feldmaurer waren so erfahren und geschickt wie die Steinmetze beim Kirchenbau“. Beide Bauwerke kann man seiner Meinung nach „nur mit Ehrfurcht anschauen“. Mit Hochachtung vor der Steillagenbewirtschaftung sind die Macher ans Werk gegangen, das spürt man überall. „Das Augenmerk auf die Einmaligkeit und die Schönheit der Steillagen und die baulichen Feinheiten zu lenken, ist Ziel der Ausstellung“, formulierte Bernd Mittenmayer.



Die großen Themen Geschichte des Weinbaus, Geologie, Flora und Fauna, die Entstehung der Mauerweinberge, Rebkultur und Weinberghut werden in der Ausstellung auch durch beeindruckende, großformatige, geschwungene Bildtafeln dokumentiert. Oft liegt das Bezaubernde, das Einmalige aber auch im Detail und so gibt es in kleineren fotografischen Formaten Denktafeln zu entdecken, die über Weinbergbesitzer Auskunft geben, findet man ungewohnte fast verwunschene Wege im Weinberg, nette Weinberghäuschen, Wassertreppen, Steine aus anderen Bauten, die die Mauern verzieren oder schön gestaltete Entlastungsbögen, eine Lauffener Besonderheit. Auch Friedrich Hölderlin, Lauffens berühmter dichtender Sohn, hat dem Weinbau Zeilen gewidmet, vielleicht angesichts der steilen Lagen: „Seliges Land! Kein Hügel in dir wächst ohne den Weinstock ...“

Text und Fotos: Ulrike Kieser-Hess

Die „Macher“ der Ausstellung freuen sich über den gelungenen Auftakt: Bernd Mittenmayer, Fotografin Susanne Buchwald, Dr. Bernhard Enzel (v. l. n. r.).

Die Ausstellung ist im Museum samstags und sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr zu besichtigen. Der Eintritt ist frei.



pixelio.de, W. R. Wagner

Verbinden Sie Ihren Besuch doch mit einer Tasse Kaffee oder einem anderen Getränk und einem Stück Kuchen im Museumscafé.

Folgende Organisationen betreuen in den nächsten Wochenenden das Museumscafé:

Samstag, 13. Mai und Sonntag, 14. Mai – Förderverein der Herzog-Ulrich Grundschule

Samstag, 20. Mai und Sonntag, 21. Mai – Förderverein Erich-Kästner-Förderschule

Samstag, 27. Mai – Frau Friedel/ Frau Schatz

Bitte beachten: Am Sonntag, 28. Mai, findet um 15 Uhr im Rahmen der Literaturtage die Lesung von Heike Prasel „Schwimmbadbesuch

mit Leihburkini“ im Museum statt. Daher ist das Museumscafé nur für die Gäste der Lesung geöffnet! Pflingstamstag, 3. Juni bis Pflingstmontag, 5. Juni – Frau Friedel, Frau Schatz
Fronleichnam, 15. Juni – Frau Friedel, Frau Schatz
Samstag, 24. Juni und Sonntag, 25. Juni – Kiwanis
Samstag, 1. Juli und Sonntag, 2. Juli – SAI Uganda e.V.
Samstag, 8. Juli und Sonntag, 9. Juli – Heide Böhner und die Märchenfreunde

Lauffener Literaturtage vom 25. – 29. Mai – Das Programm

Vom Reisen, von anderen Kulturen, dem Fremden und der Neugier



Das Programm der Literaturtage gibt es in gedruckter Form im Bürgerbüro, in vielen Geschäften und Kultureinrichtungen sowie online unter www.lauffen.de/literaturtage. (Grafik: Götz Schwarzkopf)

Wer liest, erfährt Dinge, die überraschen, die informieren, die faszinieren. Andere Überzeugungen, fremde Lebensstile – die Vielfalt der Welt kommt nah in dem, was Menschen darüber schreiben. Die Literaturtage in Lauffen a.N. vom 25. bis 29. Mai sind neugierig: auf das Andere und die Anderen und die Erfahrungen, die sich damit verbinden. Unter dem Motto „Die Welt! ist groß und rund und trotzdem diese Ecken“ gehen die Literaturtage daher auf eine Forschungsreise in fremde Welten.

Donnerstag, 25. Mai

Auftakt ist am Donnerstag, 25. Mai, um 20 Uhr, im Museum im Klosterhof, Klosterhof 4, mit einer **Autorenlesung mit Prof. Karl-Josef Kuschel**, „Und was glauben Sie?“. Er ist Vorstandsmitglied der Weltethos-Stiftung von Hans Küng und liest aus seinem Buch „Leben ist Brückenschlagen – Vordenker des interreligiösen Dialogs“, anschließend Gespräch mit Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen a.N., und dem Publikum.

Freitag, 26. Mai

Am Freitag, 26. Mai, ab 20 Uhr, erzählen 10 Mitbürgerinnen und Mitbürger in 10 privaten Wohnzimmern von ihren Leseerfahrungen mit anderen Kulturwelten: „**Ich war im Buch-Ausland**“. Und lesen vor: ausge-

wählte Texte aus Büchern über „die Anderen“. Eine **literarisch getönte Bottle-Party** – wer kommt, bringt ein Getränk mit. Die Gastgeber servieren kleine Snacks und leere Gläser. Kostenlose Anmeldung zu den Bottle-Partys über die Homepage der Stadt Lauffen unter www.lauffen.de/literaturtage. Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Bottle-Party 1 bei Ulrike Kieser-Hess und Wolfgang Hess, La-Ferté Bernard Str. 13/1

Ulrike Kieser-Hess stellt ihr Buch-Ausland vor: **Schottland**.

Bottle-Party 2 bei Christa und Erwin Flechsenhar, Pestalozzistr. 1

Christiane Waldenberger stellt ihr Buch-Ausland vor: **Japan**

Bottle-Party 3 bei Isabel und Albrecht Frank, In den Herrenäckern 23
Peter Ande stellt sein Buch-Ausland vor: **Singapur**

Bottle-Party 4 bei Dorothee und Cornelius Krähmer, Rosenweg 25

Klaus-Peter Waldenberger stellt sein Buch-Ausland vor: **Vermont, USA**

Bottle-Party 5 bei Ursula Preiß-Thein und Hans-Joachim Thein, Karlstr. 49

Marie-Luise Thein stellt ihr Buch-Ausland vor: **Simbabwe**

Bottle-Party 6 bei Susanne und Nathan Richardson, Mühltorstr. 20

Bettina Keßler stellt ihr Buch-Ausland vor: **England**

Bottle-Party 7 bei Angelika und Joachim Brosch, Kirschenweg 10

Sabine Lang stellt ihr Buch-Ausland vor: **Jemen**

Bottle-Party 8 bei Beate und Felix Gaida, Gradmannstr 4/1

Marian Kopp stellt sein Buch-Ausland vor: **Kalifornien, USA**

Bottle-Party 9 bei Birgit und Bernhard Müller, Bahnhofstr. 69

Wer – und welches Land – wird unter www.lauffen.de/literaturtage bekannt gegeben

Bottle-Party 10 bei Andrea und Anselm Link, Im Schönblick 16

Andrea Link stellt ihr Buch-Ausland vor: **Israel**

Samstag, 27. Mai

Am Samstagvormittag, 27. Mai, um **10 Uhr**, liest **Matthias Politycki** bei einem „**Frühstück mit Unbekannten**“ aus seinem neuesten Buch „Schrecklich schön und weit und wild“ im Hotel Elefanten, Bahnhofstr. 12 mit Frühstücksbüfett, und lässt sich zu seinen Reiseerfahrungen befragen. Anmeldung über Tel. 07133/95080.

„Der Kimono ist auch nur ein Dirndl.“
Matthias Politycki, deutscher Autor

„**Auch Klang lässt verstehen**“ – **Albanische Lyrik** wird im Original und in Übersetzung am Samstagnachmittag um **15 Uhr** im Hölderlinhaus vorgetragen (Nordheimer Str. 5), ergänzt durch Hölderlintexte in albanischer Übersetzung – ein Klingerlebnis in zwei Sprachen. Der Übersetzer Joachim Röhm erzählt von seiner spannenden, schön-schwierigen Arbeit des Übersetzens.

Intensives Zuhören ermöglicht der Darkroom am Samstagabend um **20 Uhr**; in fast dunkler Umgebung entfalten Texte aus verschiedenen Ländern besondere Faszination. „**Mein Land – dein Land**“, eine **Hör-Reise im Dunklen durch die weite Welt der Literatur** und der Kulturen in der Mensa Schulzentrum, Hölderlinstr. 37, gelesen von Benjamin Stedler und Irene Baumann, Studierende der Sprechkunst der Musikhochschule Stuttgart.

Sonntag, 28. Mai

Tatsächlich unterwegs war Familie Praschel. 30 Monate lang reisten sie mit zwei kleinen und einer großen Tochter durch Asien und Amerika. Sie berichten am Sonntag, 28. Mai, vom „**Schwimmbadbesuch mit Leihburkini**“ im Museum im Klosterhof, Klosterhof 4, um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen.



„Weltenbummler“ heißt das Buch von Heike Praschel. Mit ihrem Mann berichtet sie von ihrer Tour mit der ganzen Familie durch die Welt.

(Foto: Heike Praschel)

Der Eintritt für die Literaturtageveranstaltungen kostet jeweils 8 €, ermäßigt 5 € an der Tageskasse oder im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770). Die Lesung mit Frühstück kostet 20 € (Anmeldung direkt im Hotel Elefanten, Tel. 07133/95080).

Die Kinder-Literaturtage am 26. und 29. Mai

Am schulfreien Freitag, 26. Mai, heißt es für die 7- bis 10-Jährigen: „**Mein freier Lese-Experimentier-Zauber-Spaß-Tag** – drei Stunden Spaß und

Spannung in der Bücherei". Von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr gibt es Lese-Geschichten, einen echten Zauberer und beeindruckende Experimente; mit Kinderbuchautorin Barbara Rose und Zauberer Urs Jandl. Am Montag spielt und spricht Oliver Steller sein aktuelles Kinderprogramm „Gedichte für Kinder 5“ – eine geschlossene Veranstaltung für die Lauffener Grundschulen.

Das ausführliche Programm mit weiteren Informationen zu den Veranstaltungen unter www.lauffen.de/literaturtage.

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. gefördert vom Literaturland Baden-Württemberg. ■

Heinkel Fahrzeugteile GmbH feiert gleich doppelt

30-jähriges Firmenjubiläum, davon 20 Jahre am Standort Lauffen, Gewerbegebiet Im Vorderen Burgfeld 12

Wer einmal die Oldtimer der Marke Heinkel bestaunen möchte, ist herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür am Samstag, 13. Mai, von 9 bis 15 Uhr. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger wird die Besucher um 11 Uhr mit einem Grußwort begrüßen.



Das Unternehmen, das zu 100 % dem Heinkel-Club Deutschland e.V. gehört, sichert seit 30 Jahren die Ersatzteilversorgung für Fahrzeuge der Marke Heinkel. Der legendäre Heinkel-Tourist Roller galt in den 1950er und 1960er Jahren als „Mercedes“ unter den Rollern. Der jährliche Lagertag in Lauffen ist für viele Mitglieder fester Bestandteil im Kalender. Wie bunte Farbtpuffer stehen die verschiedenen Modelle, Heinkel-Moped „Perle“, Heinkel-Roller Tourist, 150-Zweitakter oder die Heinkel-Kabine, an diesem Tag bei der Heinkel GmbH in Lauffen. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle. Zu finden ist der Club und die GmbH Im Vorderen Burgfeld 12, 74348 Lauffen ■

After Work Sessions in Lauffen a.N.

Vereine und Organisationen stellen Veranstaltungsreihe auf die Beine

Hinter den After Work Sessions steckt die Idee, dass sich Vereine und Einrichtungen unserer Stadt an einem Abend präsentieren und den Gästen ein entspanntes Feierabendprogramm anbieten. Die Veranstaltungen sollen Treffpunkt für Lauffenerinnen und Lauffener sein, um sich auf das bevorstehende Wochenende einzustimmen und um die vielfältigen Angebote in der Stadt kennenzulernen.



Die Treibhölzer sollen mit dem Team von „Kunst am Kies“ bunt gestaltet werden.

Die After Work Sessions finden immer freitags (außer in den Pfingstferien) um 18 Uhr auf dem Kiesplatz statt. Den Sommer über steht dort eine Bühne, auf der die Gäste mit einem vielfältigen Programm begrüßt werden.



Der Kneippverein lädt zum Kneippen ein.

Hier eine Übersicht über das geplante Angebot:

26. Mai Die neuapostolische Kirche präsentiert die Band „TonArt“

2. Juni Vorführungen der Jugendfeuerwehr und Feuerlöschtraining

23. Juni Der Kneippverein erklärt die Bedeutung des Kneippens und lädt in die Kneippanlage ein

30. Juni Das Jugendorchester des Musikvereins stellt sich vor (Dirigentin Marion Braun)

7. Juli Kunst am Kies lädt unter dem Motto „Gebt uns ein Gesicht, wir sind die Neckarwächter“ zur Gestaltung von Treibholz und Strandgut ein

14. Juli Young Chorporation präsentiert Teile aus dem Erfolgsstück „Take the long way home“ und Auszüge aus dem neuen Projekt

21. Juli Kleines Unterhaltungskonzert der Stadtkapelle (Dirigentin Heidi Maier)



Kommen Sie auf dem Kiesplatz vorbei und lassen Sie die Woche bei guter Unterhaltung und einem Gläschen Wein vom WeinMobil ausklingen. ■

Young Chorporation sorgt für musikalische Unterhaltung.

Gründung eines Dachverbandes Sport in Lauffen a.N.

Ergebnispräsentation des Fachprojektes der Hochschule Kehl

Seit September letzten Jahres beschäftigten sich zehn Studentinnen und Studenten der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl mit dem Thema der Gründung eines Dachverbandes Sport in Lauffen a.N.

Im Rahmen des Fachprojektes erarbeitete das Team die rechtlichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen und erstellte eine mögliche Satzung sowie ein Finanzierungsmodell für einen Dachverband.

Die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren die Studenten am Montag, 15. Mai, um 19 Uhr, im großen Sitzungssaal im Rathaus, Rathausstraße 10.

Die Ergebnisse dienen als Grundlage für die weitere Auseinandersetzung mit dem Thema sowohl verwaltungsintern als auch mit den Vereinsvertretern.

Alle Interessierten sind zur Präsentation herzlich eingeladen. ■

Freibadaktionstag am Sonntag, 21. Mai

Buntes Programm für die ganze Familie im Wasser und an Land

Freibad-Aktionstag

So, 21.5.2017

Freibad Ulrichsheide
Lauffen am Neckar



Eintritt
frei

Einlass: ab 12 Uhr

Specials am Kiosk unter dem Motto „Do-it-yourself“ mit Hamburger, Schokobrunnen und Cocktails

Programm für Groß und Klein

im Wasser und an Land: ab 13.30 Uhr

- Modeschau (Sport Shop Eimüllner und Sport- und Wellnesspark)
- Aqua-Zumba & Aqua Fit (Schwimmverein)
- Jumping (Sport- und Wellnesspark)
- Wasserrettungsvorführungen (DLRG)
- Wasseraktionen für Kinder

Moderation: Tim Eberhard

Ende: 18 Uhr



Am Sonntag, 21. Mai laden DLRG, Schwimmverein, Sport Shop Eimüllner, Sport- und Wellnesspark sowie das Kiosk- und das Freibadteam ab 13 Uhr zum Aktionstag ins Freibad Ulrichsheide ein. Die Beteiligten haben für Sie ein interessantes Programm für einen kurzweiligen Nachmittag zusammengestellt. Moderiert wird der Nachmittag von Tim Eberhard. Ab 12 Uhr ist der Eintritt frei, für das leibliche Wohl sorgt Ursula Krauß mit Team. Ganz nach dem eigenen Geschmack können Hamburger und Cocktails zusammengestellt werden. Als süße Versuchung wird ein Schokobrunnen aufgestellt.

Los geht es um 13.30 Uhr mit einer Modeschau, bei der die aktuelle

Sport- und Freizeitkollektion 2017 des Sport Shop Eimüllner präsentiert wird. Im ersten Teil der Modenschau wird Kindermode präsentiert, im zweiten Teil präsentiert das Eventteam des Sport- und Wellnesspark die Kleidung mit verschiedenen Auszügen aus dem aktuellen Kursprogramm, wie Functional Dance, Xco, Jumping Fitness und Jumping Fitness Kids.

Um 14 Uhr geht es weiter mit dem Schwimmverein und seinem Angebot „Aqua Zumba“, ein effektives Workout im Wasser, bei dem die energiegeladenen Zumba-Übungen mit intensiver Wassergymnastik kombiniert werden. Während einer Aqua Zumba-Einheit wird der ganze Körper trainiert – von den Beinen über den Rumpf bis zu den Armen. Der

Auftrieb des Wassers macht dabei den Unterschied: auch die kleinsten Bewegungen haben eine große Wirkung. Aqua Zumba ist durch den Auftrieb des Wassers besonders schonend für die Gelenke. Springen Sie ins Wasser und probieren Sie es aus.

Sportlich geht es auch beim Jumping Fitness um 14.30 Uhr weiter. Auf der Liegewiese bauen die Trainer vom Sport- und Wellnesspark Trampoline auf. Jumping Fitness ist ein dynamisches Fitnesstraining auf speziell dafür entwickelten Trampolinen. Für das Training werden traditionelle Aerobic-Schritte verwendet, die durch den federnden Untergrund gelenkschonender sind. Der Gleichgewichtssinn und die Körperkoordination werden durch Jumping wesentlich verbessert. Alle Interessierten sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Um 15 Uhr bieten die Mitglieder des DLRG einen Einblick in ihre Tätigkeit. Sie zeigen u. a. wie Personen aus dem Wasser geborgen werden können.

Für alle Nachzügler präsentiert der Sport Shop Eimüllner um 15.30 Uhr in Kooperation mit dem Sport- und Wellnesspark ein zweites Mal seine Sport- und Freizeitmode 2017.

Alle kleinen Wasserratten können sich um 16 Uhr mit unterschiedlichen Aktionen im Wasser, u.a. mit Poolballtoren, austoben, bevor sie um 16.30 Uhr zum Mitmachen beim Jumping Fitness eingeladen sind.

Um 17 Uhr heißt es Aqua Fitness – Bewegung mit Spaßfaktor im Wasser. Diese Sportart, von Mary Sanders entwickelt, ist für Jung und Alt bestens geeignet. Bei fetziger Musik werden Muskeln und Sehnen schonend aufgebaut, bei gleichzeitiger Entlastung der Gelenke, muskulären Dysbalancen wird entgegengewirkt, das Herz-Kreislaufsystem trainiert. Im tiefen Wasser wird mit verschiedenen Auftriebsmitteln, wie Aquabelts, Aquanudeln, Beintrainern gearbeitet. Zur Vergrößerung der Bewegungsabläufe werden Aquahandschuhe, Aquadiscs oder Hanteln verwendet. Am liebsten wird mit der Aquanudel gearbeitet, sie ist als Multitalent unschlagbar. Einfach vorbei kommen und mitmachen!

Um 17.30 Uhr stellen die Mitglieder des DLRG nochmals ihr Können beim Thema Wassersicherheit unter Beweis. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen tollen Nachmittag im Freibad Ulrichsheide!

Spanischer Opernabend: Wem kommt nicht Liebe spanisch vor?

Die schönsten Arien u. a. von Bizet, Mozart, Verdi, Rossini von und mit Stephan Storck



Mit dem Konzert „Wem kommt nicht Liebe spanisch vor?“ erwartet die Besucher am Freitag, 19. Mai, um 20 Uhr, in der Lauffener Stadthalle ein musikalischer Hochgenuss. Der Lauffener Opernsänger und Komponist Stephan Storck entführt das Publikum gemeinsam mit vier weiteren Gesangssolisten der Staatsoper Stuttgart in diesem speziell für das „bühne frei...“-Programm konzipierten Opernabend nach Spanien, in das Land des Flamenco und der feurigen Kavaliere. Karten gibt es ab 19 €, ermäßigt 9 € (Schüler/Stud.) im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie online unter www.lauffen.de. Es erklingen Arien, Duette und Terzette aus den Opern **Barbier von Sevilla** (Rossini), **Carmen** (Bizet), **Le nozze di Figaro** (Mozart), **Fidelio** (Beethoven), **Don Giovanni** (Mozart), **Don Carlos** (Verdi).

Spanien gilt seit jeher als Traumland der Liebenden: Wem ist allerdings bewusst, dass die beliebtesten Opern wie Mozarts **Figaro's Hochzeit** oder gar Beethovens **Fidelio** genau in den südlichen Gefilden Spaniens spielen? Protagonisten aus Opernklassikern von Mozart über Rossini bis Verdi und Bizet verstricken sich in Liebeslust, Liebesschmerz und Intrigen. Es wirken mit: Sylvia Dieter (Soubrette), Julie Erhardt (Sopran), Teresa Smolnik (Mezzosopran), Reto Rosin (Tenor), Stephan Storck (Bariton), Thilo Lange (Piano) und Winfried Roesner (Moderation).

Der Bassbariton Stephan Storck wohnt in Lauffen a. N. Storck studierte Gesang an den Musikhochschulen Detmold und Stuttgart bei den Professoren Heiner Eckels, Julia Hamari und Hildemarie Keim. Er war Stipendiat der Indiana University Bloomington/USA bei Prof. Montané,

sowie Stipendiat der Kunststiftung Baden-Württemberg. Seit 1996 ist er Mitglied des Staatsopernchores Stuttgart, wo er auch in kleineren Partien solistisch tätig ist. Nach Ende seines Studiums bei Prof. Helmut Lachenmann ist er parallel auch als freischaffender Komponist aktiv. 2015 gewann er den 1. Preis des internationalen Kompositionswettbewerbes „Francisco Escudero“ in Spanien.



Teresa Smolnik (Mezzosopran), Stephan Storck (Bariton) und Julie Erhardt (Sopran, v. l. n. r.) reisen mit dem Publikum musikalisch ins feurige Spanien. (Foto: privat)

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a. N. im Rahmen des Württemberger Wein-Kultur-Festivals. ■

Städtischer Seniorennachmittag auf dem Fest der Lauffener Weingärtner ein voller Erfolg

Auch wenn in diesem Jahr der Städtische Seniorennachmittag bereits im April und nicht in den warmen Sommermonaten stattfand, sind dennoch wieder viele Lauffener Seniorinnen und Senioren der Einladung von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger gefolgt. Im Rahmen der Lauffener Weintage fand man sich in auf dem Gelände der Lauffener Weingärtner e.G. zusammen.

Schön war, dass auch wieder viele Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums Haus Edelberg den Weg auf den Seniorennachmittag gefunden haben. Gemeinsam mit den Lauffener Seniorinnen und Senioren konnte bei bekannten und schwungvollen Melodien von Alleinunterhalter Bernd Gottwald mitgesungen oder auch das Tanzbein geschwungen werden.

Bürgermeisterstellvertreter Frieder Schuh begrüßte die zahlreichen Gäste und berichtete über aktuelle kommunale Themen und anstehende Projekte wie beispielsweise die Ansiedlung eines Drogeriemarktes und die Neugestaltung der Zabergärten.



Viele nutzten den gemütlichen Nachmittag auch dazu, wieder einmal Freunde und Bekannte zu treffen, gute Gespräche zu führen, aber auch die leckeren Würsten vom Grill und ein „Rentnerviertel“ zu genießen.



Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an den Männergesangsverein Urbanus, welcher in Kooperation mit der Stadtverwaltung Lauffen a.N., in gewohnt professioneller Weise für die reibungslose Bewirtung der Besucherinnen und Besucher gesorgt hat und an die Lauffener Weingärtner, welche mit der Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten der Veranstaltung den perfekten Rahmen lieferte. ■

3. Württemberger Wein-Kultur-Festival: Die dritte Woche in der Neckar-Zaber-Region

Von Fisch & Wein bis zum historischen Weinspaziergang



3. Württemberger Wein-Kultur-Festival – noch bis 31. Mai!

Genießen Sie Wein, Kultur und Kulinarik. Das vollständige Programm ist unter www.Wein-Kultur-Festival.de zu finden. Das Programmheft sowie eine Übersicht der regionalen Veranstaltungen kann in der Tourist-Info in Brackenheim sowie im Lauffener Bürgerbüro abgeholt werden. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Region finden Sie auch unter www.neckar-zaber-tourismus.de.



Freitag, 12. Mai, 18.30 Uhr: Fisch & Wein. Großes Fischbuffet mit Vorspeisen und Hauptgängen, alles rund um Fisch und Meeresfrüchte und anschließend ein leckeres Nachtischbuffet. Dazu ein Sekt und 7 begleitende Weine. 49 Euro pro Person. Anmeldung beim Weingut Müller in Nordheim unter 07133/9293640.

Samstag, 13. Mai

10.30 Uhr: Weintour mit Wengerter inkl. Secco, 5er Weinprobe und Handvesper, 25 Euro. Weingut Müller im Auerberg, Nordheim, Anmeldung unter 07133/9293640.

14 Uhr: Der Kleine Wassermann. Kinder von 6 – 9 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Geschichte von Otfried Preußler entdecken und dabei das Leben im Bach erkunden. Dabei darf jeder seine eigene kleine Wassermannwelt im mitgebrachten Einmachglas gestalten. 8 Euro, Treffpunkt Naturpark-

zentrum Zaberfeld. Anmeldung unter 07046/7741.

19 Uhr: Sandkörner Württembergs im Quervergleich – Themenweinprobe der Weinbruderschaft St. Vincenz zu Brackenheim. Entdecken und genießen Sie einige „Sandkörner“ Württembergs wie Riesling, Sauvignon Blanc, Trollinger, Syrah, Lemberger und Cabernet Franc im direkten Vergleich mit anderen Anbaugebieten – erfahren und schmecken Sie die Unterschiede! Der Ordensmeister der Weinbruderschaft, Hartmut Reiner – führt fachkundig und unterhaltsam durch den Abend. 30 Euro pro Person (Mitglieder ermäßigt). Anmeldung beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V. unter 07135/933525.

Sonntag, 14. Mai

14 Uhr: Stadtführung Lauffen „Dorf & Dörfle“ mit Besichtigung „Hölderlin im Kreisverkehr“, Kloster und Regiswindiskirche. Treffpunkt Parkplatz Hagdol, 5 Euro. Info bei Klaus Koch unter 07133/12891.

14 Uhr: Wein-Wagen-Geschichte(n) erleben und er-Fahren. Erlebnisreiche Planwagenfahrt mit dem Katzenbeisser Carrus durch die Lauffener Steillagen. Treffpunkt Parkplatz Hagdol. 30 Euro pro Person inkl. 5 ausgewählten Kostbarkeiten und regionalem Fingerfood, Dauer ca. 4 Stunden. Anmeldung bei Familie Buck unter 0176/96607156.

15 Uhr: Prickelnde Kräuterwanderung zum Muttertag. Kombinierte Weinerlebnis- und Kräuterführung mit Dorothee Hönnige und Bärbel Manthey. Treffpunkt Grundschule Neipperg, 22 Euro inkl. 5 Proben und kleine „kräuterige“ Snacks. Anmeldung bei der WG Stromberg-Zabergäu unter 07135/98550.

18 Uhr: Vorlese trifft Spätlese. Weingeschichten im Weinberg hören und mit den passenden Weinen genießen. Ob Krimi oder Liebesgeschichte, Historienroman oder klassische Literatur – Weine geben den Geschichten interessante Wendungen und regen das Gespräch an. Parkplatz Sulzbergsee Brackenheim, 15 Euro inkl. Sekt, 3er Weinprobe und Fingerfood. Anmeldung bei Heidi Brose-Schilling unter 07135/15420.

Freitag, 19. Mai

10.30 Uhr: Weintour mit Wengerter inkl. Secco, 5er Weinprobe und Handvesper, 25 Euro. Weingut Müller im Auerberg, Nordheim, Anmeldung unter 07133/9293640.

19 Uhr: DüZi in Weiß. Weiße Kleider – Weiße Weine. Info und Anmeldung im Weinkonvent Dürrenzimmern unter 07135/95150.

20 Uhr: Wem kommt nicht Liebe spanisch vor? Spanischer Opernabend von und mit Stephan Storck. Stadthalle Lauffen a. N. Vorverkauf: Lauffener Bürgerbüro oder www.lauffen.de; Karten ab 19 € bzw. 9 € (Schüler/Stud.).

Samstag, 20. Mai

13.30 Uhr: Archäologische Radtour – auf den Spuren der Römer durchs Zabergäu. Treffpunkt ZOB Brackenheim, 7 Euro. Anmeldung bei Roland Gläser unter 07135/7929.

Sonntag, 21. Mai

11 und 15 Uhr: Das kränkelnde Imperium – Spuren des Niedergangs. Themenführung im Römermuseum Güglingen, 3 Euro. Info unter 07135/9361123.

14 Uhr: Wein-Wagen-Geschichte(n) erleben und er-Fahren. Erlebnisreiche Planwagenfahrt mit dem Katzenbeisser Carrus durch die Lauffener Steillagen. Treffpunkt Parkplatz Hagdol. 30 Euro pro Person inkl. 5 ausgewählten Kostbarkeiten und regionalem Fingerfood, Dauer ca. 4 Stunden. Anmeldung bei Familie Buck unter 0176/96607156.

16 Uhr: Historischer Spaziergang und Wein in Lauffen. Mit Stadtbüchel „Hillers Loui“ (alias Gästeführerin Andrea Täschner) und „Mariele vom Dorf“ (alias Weinerlebnisleiterin Beate Schiefer). Treffpunkt Parkplatz am Kies, Teilnehmergebühr 15 Euro inkl. 4 Proben und Imbiss. Anmeldung bei Andrea Täschner unter 07133/17593.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

Öffnungszeiten:

Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr. ■

Stadtradeln 2017

Gebte Radkultur – ab dem 18. Juni tritt Lauffen a.N. und der gesamte Landkreis Heilbronn beim dreiwöchigen STADTRADELN gemeinsam in die Pedale. Steigen auch Sie vom 18. Juni bis 8. Juli auf das Fahrrad um.

STADTRADELN ist eine Kampagne des



Klima-Bündnis



Beim alltäglichen Radeln geht es in Lauffen a.N. ab dem 18. Juni um mehr als nur schnell von A nach B zu kommen und etwas für die eigene Gesundheit und für ein besseres Klima zu tun. Denn das STADTRADELN des Klima-Bündnisses verbindet die Freude am Radeln in Lauffen a.N. mit einem tollen Gemeinschaftserlebnis und einer Brise sportlichen Wettkampfs. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viele Radkilometer sammeln. Die Anmeldung zum STADTRADELN finden Sie unter: www.stadtradeln.de

Und so geht's:

Während der dreiwöchigen Aktionsphase sammeln die teilnehmenden Radlerinnen und Radler für sich oder in Teams unter www.stadtradeln.de die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer über den sogenannten Online-Radelkalender. Die Ergebnisse der Kommunen sowie der Teams werden zusammengeführt und auf der STADTRADELN-Internetseite veröffentlicht, sodass ein Vergleich mit anderen Teams und Kommunen möglich ist. Die Leistungen der einzelnen Teilnehmer werden nicht veröffentlicht.

Die Gewinner beim STADTRADELN: Das Klima-Bündnis zeichnet nach Abschluss des Kampagnenjahrs die drei bestplatzierten Kommunen in den Kategorien „Fahrradaktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern (absolut)“ und „Fahrradaktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern pro Einwohner (Durchschnittswert)“ sowie jeweils den besten Newcomer, also die Kommune die erstmalig am STADTRADELN teilnimmt und die beste Platzierung erreicht. Zudem werden durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger die aktivsten Radlerinnen und Radler sowie Teams prämiert.

RadPENDLER BW:

Neben der Förderung für STADTRADELN-Kommunen in Baden-Württemberg bietet die Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr im Jubiläumsjahr des Fahrrads für alle Pendlerinnen und Pendler einen ganz besonderen Anreiz zum Mitradeln – die Mitmachaktion „RadPENDLER BW“. Also, schließen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen zusammen, melden Sie sich gemeinsam als Pendlerteam an und entgehen Sie dem täglichen Stau, genießen Sie die frische Morgenluft und kommen Sie wach und gut gelaunt am Arbeitsplatz an. Und mit ein wenig Glück wird Ihr Team als RadPENDLER BW 2017 ausgelost und am Ende des Jahres ausgezeichnet. Mehr Informationen zu dieser und weiteren anstehenden Aktionen, Veranstaltungen und dem RadPENDLER BW finden Sie auch auf <http://www.stadtradeln.de/radpendler-bw/> und <https://www.radkultur-bw.de/die-initiative/stadtradeln>.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Lauffen am Neckar macht mit – und Sie?

Vom 18. Juni bis 8. Juli gemeinsam in die Pedale treten und Gutes für sich und die Umwelt tun!

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg: Baden-Württemberg macht sich stark für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Mobilität. Das Fahrrad und der Radverkehr nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Um das Mobilitätsverhalten im Land dauerhaft zukunftsfähig zu gestalten und den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern, setzt sich die im Jahr 2012 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gestartete Initiative RadKULTUR für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur im Land ein. Gemeinsam mit den vom Land geförderten RadKULTUR-Kommunen bietet sie ein vielfältiges Programm, um den Spaß am Fahren zu fördern und die Menschen zu motivieren, in ihrem Alltag ganz selbstverständlich aufs Rad zu steigen. 2017 wird ein besonderes Jahr, hier feiert Baden-Württemberg gemeinsam mit vielen Partnern und Kommunen den 200. Geburtstag des Fahrrads – eine der brilliantesten Erfindungen aus Baden-Württemberg – mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg: Zu den Highlights zählt u. a. die „Jubiläumstour“, die als mobile Fahrrad-Ausstellung in Baden-Württemberg unterwegs ist. Weitere Informationen unter: www.radkultur-bw.de und www.200jahrefahrrad.de ■

Foto des Jahres 2017

Sie haben tolle Bilder von Lauffen a.N.? Dann reichen Sie diese ein!



Sie haben Spaß am Fotografieren und machen gerne Bilder von und an Ihrem Heimatort? Dann machen Sie mit beim Fotowettbewerb.

In den nächsten Monaten haben Sie die Möglichkeit, Ihre Lieblingsbilder einzusenden, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Aus den Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Monaten werden Anfang 2018 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2017 zu küren.

Alle eingesandten Bilder, nach Monaten getrennt, können Sie unter

<https://www.lauffen.de/website/de/vlb/foto-des-jahres-2017> einsehen. Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Mai-Bild bis 31. Mai per Mail an bote@lauffen-a-n.de. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. ■

Stadtkapelle Musikverein e.V.
Lauffen a.N.



Lauffener Musikfest

20./21. Mai 2017

Am Samstag:

Großer Unterhaltungs-
abend mit dem
MV Kirchhausen

Musikerheim

Körnerstraße 20

Lauffen a.N.

5. Rotary-Charity-Classics Oldtimer-Rallye am 12./13. Mai

Im Land der Hügel & Schlösser – Ein reizvoller Tag für einen guten Zweck

Die 5. Erlebnis-Rallye „Charity-Classics“ des Rotary Clubs Heilbronn-Unterland mit 66 Old- und Youngtimern aus allen Epochen der automobilen Geschichte führt am 12. und 13. Mai unter dem Motto „Im Land der Hügel & Schlösser“ durch die Landschaft Kraichgau zwischen Baden und Württemberg, Neckar und Rhein. Am Samstag, 13. Mai, rollen die Fahrzeuge gegen 9.30 Uhr, durch Lauffen a.N.



Zwischen dem Aussichtspunkt Haigern und dem Schloss Neckarbischofsheim gibt es an der landschaftlich reizvollen und 212 Kilometer langen Strecke Wertungsprüfungen, bei denen Fahrfreude und Fahrkönnen gefragt sind.

Nach 2013 (Hohenlohe), 2014 (Burgstraße-Odenwald), 2015 (Stromberg) und 2016 (Schwäbischer Wald) bietet der Rotary Club Heilbronn-Unterland 2017 wieder eine einzigartige Rallye, die den Benefizgedanken mit Spaß, Liebe zum klassischen Automobil und Herzlichkeit verbindet.

Der Club unterstützt ein Dutzend soziale Projekte. Informationen unter www.rc-charityclassics.de. ■

Interessante Stadt- und Abendführungen

**Hölderlin und Regiswindis
– Stadtführung am 14. Mai,
um 14 Uhr**

Diese öffentliche Führung zeigt den Gästen Orte und schildert

Jahre 839 stieg sie um 1000 zur Ortsheiligen auf. Beide Personen haben die Entwicklung von Lauffen über Jahrhunderte maßgeblich geprägt.

Die im „Dorf“ gelegene Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“ symbolisiert anschaulich Hölderlins Leben in den Spannungsfeldern Dichtkunst, Liebe, Macht bzw. Politik – seinerzeit und auch jetzt – kein leichtes Unterfangen. Jenseits des Flüsschen Zaber liegt im „Dörfle“ das Klosterareal, welches in rund 1000 Jahren eine sehr wechselvolle Geschichte durchgemacht hat. Und das Mädchen Regiswindis war nach der Heiligsprechung die Namensgeberin für den Bau (ab 1227) der damals wie heute imposanten Kirche. Bis zur Reformation (1517) war die Regiswindiskirche Ziel von Wallfahrten. In der benachbarten Regiswindiskapelle kann der Steinsarg der Regiswindis besichtigt werden.

Das Nachwirken vom Dichter Hölderlin und der ehemaligen Ortsheiligen können Gäste zusammen mit dem Stadtführer Klaus Koch ergehen. Die ca. zweistündige Führung am Sonntag, 14. Mai, startet um 14 Uhr, am Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Straße, 74348 Lauffen. Die Kosten betragen 5 € je Person, Kinder nehmen kostenfrei teil. Info bei Klaus Koch. Tel.: 07133/12891 bzw. Klaus.Koch@lauffen.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Lauffen zu beiden Ufern –
Abendführung am 20. Mai,
um 18 Uhr**

Diese öffentliche Führung zeigt ausgewählte Schönheiten von Lauffen zu beiden Seiten des Neckarufers. In 90 Minuten Unterhaltung unter dem Motto „Das will ich wissen“ zeigt Gästeführer Hartmut Wilhelm spannende Geschichte(n) u.a. von der Regiswindiskirche, Hungerlinde, Regiswindiskapelle über die rund 500 Jahre „Alte Neckarbrücke“ bis hin zur Burg der Grafen von Lauffen mit der Einigkeitslinde und dem „Alten Gefängnis“. Auf Wunsch der Teilnehmer ist anschließend eine Einkehr in das Lokal „Sonne“ möglich.



Die Teilnahme an der Führung kostet für Erwachsene 5 €, Kinder sind frei. Treffpunkt ist am Samstag, 20. Mai, um 18 Uhr, an der Regiswindiskirche, Kirchbergstr. 16., 74348 Lauffen. Informationen bei Hartmut Wilhelm, Telefon 07133/5869 bzw. info@suedbuch.de. ■



Maler: Andresen,
Foto: Koch

Ereignisse, die eng mit den Personen Hölderlin und Regiswindis verbunden sind. Friedrich Hölderlin: Der berühmte, 1770 in Lauffen geborene Dichter und Philosoph. Das siebenjährige Mädchen **Regiswindis:** Nach dem gewaltsamen Tod im

stella nova mit phänomenalen Experimenten am 23. Mai in der Stadthalle

„lauffen will es wissen“ 2017 geht in die dritte Runde

Am Dienstag, 23. Mai wandeln Dr. Angela Halfar und Prof. Dr. Christian Enss die Bühne der Lauffener Stadthalle in ein überdimensionales Physiklabor – als Stella und Nova erklären sie spannende und verblüffende physikalische Phä-

nomene in spektakulären Experimenten. Erleben Sie Naturwissenschaft in einer unterhaltsamen Show – lassen Sie sich mitreißen und faszinieren.

Dr. Angela Halfar arbeitet als Physiklehrerin und Fernsehmoderatorin. Prof. Dr. Christian Enss ist Physikprofessor an der Universität Heidelberg und forscht auf dem Gebiet der Quantenphysik bei extrem tiefen Temperaturen. Zusammen haben sie im Jahr 2008 „Stella Nova Entertainment“ gegründet, um außerhalb von Schule und Universität unterhaltsam für Naturwissenschaften zu werben. Trotz Unterhaltung – die Phänomene werden korrekt und anschaulich erklärt. Auch wenn es scheint wie Zauberei, die gezeigten Phänomene basieren auf rein naturwissenschaftlichem Hintergrund ohne Tricks und doppeltem Boden. Vorkenntnisse für die interaktive Wissenschaftsshow sind nicht erforderlich.

Erleben Sie wie Raketen fliegen, Wirbel entstehen, Blitze zucken oder Luftballons erstarren.

Im Anschluss an die Bühnenshow wird eine Fragerunde mit den beiden Physikern stattfinden, an der auch das Publikum beteiligt sein wird.

Die Veranstaltung beginnt bereits um 18 Uhr und ist für Erwachsene, aber vor allem auch für Kinder und Jugendliche besonders spannend.

„stella nova: phänomenal“ am Dienstag, 23. Mai, um 18 Uhr in der Lauffener Stadthalle, Charlottenstraße 89.

Eintritt 4 €, ermäßigt 2 €. ■

Mit Adivasi gemeinsam Zukunft gestalten – Bildung und nachhaltige Entwicklung.

Begegnungsabend mit indischen Ureinwohnern am 18. Mai

Die Eine-Welt-Initiative Lauffen und die Eine-Welt-AG des Hölderlin-Gymnasiums laden am Donnerstag, 18. Mai, um 19.30 Uhr ein ins Evang. Gemeindezentrum „Fenster“ (Rieslingstr. 18) zum Vortrags- und Begegnungsabend mit indischen Ureinwohnern (Adivasi), die im Rahmen einer vierwöchigen Deutschlandreise einige Tage zu Gast in Lauffen am Neckar sind.

Angesichts von Klimawandel, Bevölkerungswachstum und Globalisierung steht immer mehr in Frage, ob wir mit unserem gewohnten Konsum- und Lebensstil die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts noch bewältigen können. Auf der Suche nach Antworten können wir in Nord und Süd voneinander lernen. Die Gemeinschaft der Adivasi des Gudalur-Distrikts in Süd-Indien versucht seit 30 Jahren unter Rückbesinnung auf ihre Werte und Erfahrungen einen Weg zu finden den aktuellen Problemen zu begegnen. Ihr Beispiel einer gemeinschaftsorientierten und umweltschonenden Entwicklung – auf dem Gebiet der Bildung, der Gesundheit, der Kultur, der Wirtschaft, des Handels und der politischen Aktion – kann auch Ermutigung und Anregung für entsprechende Veränderungen hier bei uns geben. Dabei geht es nicht nur um das Problem der Nachhaltigkeit. Die Frage, was uns wichtig ist und was wirklich zählt, hat auch unmittelbar mit dem Sinn unseres Lebens zu tun.



Im Anschluss an die Präsentation können Sie bei Fingerfood und Getränken aus fairem Handel untereinander und mit unseren Gästen ins Gespräch kommen. ■

Türkisches Kulturfest Kermes auf dem Kiesplatz



Die türkische Gemeinde Lauffen a.N. lädt auch dieses Jahr wieder zu Ihrem traditionellen Kermes ein. Das diesjährige Kermes findet von 20. bis 21. Mai auf dem Kiesplatz statt und beginnt jeweils um 11 Uhr.

Die türkische Gemeinde bietet ein reichhaltiges Programm, verschiedene Verkaufsstände und viele türkische Spezialitäten. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Tombola. Die Geschenke werden unter den Gästen verlost. Der IGMG Ortsverein Lauffen a.N. freut sich auf Ihren Besuch! ■

Chormusik zum Pfingstfest – Musik aus vier Jahrhunderten

Pfingstsonntag, 4. Juni, um 19 Uhr, in der Regiswindiskirche



Werke von Claudio Monteverdi (Lauda, Jerusalem), Heinrich Schütz (Deutsches Magnificat), Johannes Brahms (Warum ist das Licht gegeben), Kurt Hessenberg (O Herr, mache

mich zum Werkzeug deines Friedens) und anderen.

Monteverdi-Chor Hamburg unter Leitung von Gothart Stier, Kantor Andreas Willberg, Orgel, Eintritt: 15/10 (ermäßigt 13/8) Euro, Kartenvorverkauf im Gemeindebüro und in der Höderlin-Buchhandlung. Der Monteverdi-Chor Hamburg zählt zu den renommiertesten deutschen Chören und repräsentiert die Stadt Hamburg und ihre Universität seit mehr als 50 Jahren auf Konzertreisen und bei internationalen Festivals im In- und Ausland. Der 1955 von Jürgen Jürgens gegründete Chor arbeitet seit 1961 als Kammerchor im Rahmen der Akademischen Musikpflege der Uni-

versität Hamburg. Seit 1994 ist der Leipziger Dirigent Gothart Stier künstlerischer Leiter des Chores. Das vielseitige Repertoire des Chores umfasst die gesamte Palette der Chormusik von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Richtungweisende Schallplatten- und CD-Aufnahmen, von denen etliche mit Preisen ausgezeichnet wurden, sowie zahlreiche erste Preise bei internationalen Wettbewerben machten den Chor international bekannt. Konzertreisen führten den Monteverdi-Chor Hamburg in fast alle Länder West- und Ost-Europas, in den Vorderen Orient, in die USA, nach Mittel- und Lateinamerika, Süd-Ost-Asien, China und Australien. ■

 Waldorfcampus
Heilbronn



Tag der Offenen Tür

Samstag, 20. Mai 2017, 14 - 17 Uhr
in der Kinderstube Lauffen

Um 14.30 + 15.30 + 16.30 Uhr:

Die kleine Raupe Blau - Ein Puppenspiel für Kinder ab ca. 3 Jahren

Die Eltern und das Team der Kinderstube
laden zu Kaffee und Kuchen ein!

KINDERSTUBE LAUFFEN

Körnerstr. 26 • 74348 Lauffen a.N. • www.waldorfcampus-hn.de

Heilbronner Bürgerpreis 2017

„Vorausschauend engagiert: Real, digital, kommunal“



Ehrenamtlich engagierte Menschen sind Macher. Sie regen an, sie packen an und sie bringen sich konstruktiv in kommunalpolitische Fragen ein. Sie wollen bei sich vor Ort etwas bewegen. Und häufig denken sie dabei über das „Jetzt“ hinaus. Sie sind überzeugt, dass die Menschen selbst die Zukunft ihres Gemeinwesens mitgestalten können und sollen.

Dazu gehören Fragen der Bildung und soziale Initiativen für das Miteinander ebenso wie die regionale Infrastruktur und politisches Engagement. Und häufig stehen diese Themen bereits im Zusammenhang mit denen des demografischen Wandels und eines neuen Zusammenlebens der Generationen. Viele ehrenamtlich aktive Menschen verstehen deshalb ihr Engagement auch als Vorsorge für die Zukunft. Dabei sind die Tätigkeitsfelder dieser Menschen im Land-

kreis, in den Städten und Gemeinden sehr vielfältig: Sie stärken die Partizipationskultur, indem sie Akteure fördern und vernetzen. Sie sorgen für Teilhabe, Verständnis und Unterstützung. Und sie engagieren sich für innovative Lösungswege.

Schon jetzt nutzen viele ehrenamtlich Engagierte das Internet und andere neue Medien für ihren Einsatz. Denn in der digitalen Welt organisieren sie Unterstützung, knüpfen neue Netzwerke und koordinieren die Projektarbeit. Oft kooperieren sie dabei mit Kommunen und Sparkassen, die hierfür bereits Plattformen bieten. Es geht um Initiativen und Menschen, die etwas bewegen, die Personen, Projekte und Kommunen miteinander vernetzen, sich politisch engagieren und demokratische Werte stärken. Dabei denken sie über die aktuelle Situation hinaus, die Bandbreite ihres Einsatzes ist vielfältig: Sie stellen sich dem Wandel und fördern ein neues Zusammenleben der Generationen. Sie setzen sich für soziale Projekte oder die regionale Infrastruktur ein. Sie erweitern das Bildungsangebot und ermöglichen reale genauso wie

digitale Teilhabe. Sie sind Vorausschauend engagiert: real, digital, kommunal.

Der Heilbronner Bürgerpreis 2017 ist mit 10.000 Euro dotiert. Die Preisträger werden von einer unabhängigen Jury ermittelt. Die Jury kann den Preis in einer Summe vergeben oder auf mehrere Preisträger aufteilen. Im Oktober 2017 wird der Heilbronner Bürgerpreis 2017 feierlich verliehen. Die Träger des Heilbronner Bürgerpreises nehmen automatisch an der nationalen Entscheidung über den Deutschen Bürgerpreis 2017 in Berlin teil. Auf nationaler Ebene werden noch einmal Preise ausgelobt.

Sie tragen mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement dazu bei, die Lebensqualität in der Region zu verbessern? Dann bewerben Sie sich für den Heilbronner Bürgerpreis 2017. Oder kennen Sie Personen, Vereine oder Institutionen, die die Zukunft vor Ort aktiv gestalten? In diesem Fall können Sie diese für den Heilbronner Bürgerpreis vorschlagen. Wichtig: Einsendeschluss ist der 30. Juni 2017.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.buergerpreis-hn.de> ■

Käsbergfest in Mundelsheim am 19. und 20. Mai



Die Besucher aus Nah und Fern können dabei den einzigartigen Ausblick vom dezent mit Lichtern beleuchteten Käsberg auf die berühmte Neckarschleife genießen. Mitten in der freien Natur und in einem besonderen Ambiente bringen die leichten Sommerweine aus Mundelsheim und Lauffen die Gaumen zum Jubeln.

Auch für das leibliche Wohl und die beste Unterhaltung der Käsbergfest-Besucher ist wieder gesorgt. Am Freitag, 19. Mai, präsentieren die Feuerwehr und der Liederkranz Mundelsheim eine Auswahl von Köstlichkeiten – vom Raclette-Baguette über Flammkuchen bis zum Winzersteak vom Schwenkgrill reicht die Palette der Spezialitäten. Für das musikali-

sche Highlight sorgt Mike Janipka; der bekannte Gitarrist wird die Gäste mit Songs und Gitarrenklängen bestens unterhalten.

Am Samstag, 20. Mai, wird das Käsbergfest traditionell von der Mundelsheimer Rätchengruppe eröffnet. Wie in jedem Jahr gibt es auch dieses Mal den beliebten Ochs am Spieß. Parallel zu der breiten Palette der Köstlichkeiten tischen die Wengerter die hervorragende Vielfalt und hohe Qualität aus den Kellern in Mundelsheim und Lauffen auf, darunter auch die neuen Jahrgänge. Säfte der Firma Schütz werden ebenfalls angeboten. An der längsten Tafel im Neckartal kann also wieder nach Jedermanns Geschmack gefeiert werden. Wie am Freitag werden am Samstag kleine Köstlichkeiten des Liederkranzes angeboten. Mike Janipka sorgt wieder für die musikalische Umrahmung.

Neuigkeiten erfahren die Besucher außerdem direkt vor Ort von unseren Jungwinzern: Die Lauffener und Mundelsheimer Jungwinzer präsentieren an ihrem eigenen Stand ihre Jungwinzer Weine und stehen mit Rat und Tat zur Verfügung. ■

Hölderlinhaus Lauffen a.N. – Projekt Schüler erleben Denkmale Schülerinnen und Schüler der Hölderlin-Grundschule forschen in der Vergangenheit

Geschichte lesbar machen: Das Hölderlinhaus in der Nordheimer Straße 5 in Lauffen am Neckar blickt auf eine lange Geschichte: Bereits 1537 wird eine Hofstatt in den Archiven erwähnt, Teile des heutigen Kellers zeugen von damals. Die Geschichte bis heute ist beinahe lückenlos recherchiert und dokumentiert. Nachzulesen in dem bauhistorischen Bericht der strebewerk. Architekten GmbH vom Oktober 2015, mit einer Archivrecherche von Dipl. Ing. Markus Numberger.

Räume erzählen Geschichten: Für Lauffen besonders interessant ist die Zeit Hölderlins. Friedrich Jacob Hölderlin, der Vater des Dichters, 1703 in Großbottwar geboren, studierte in Tübingen und bereits mit 27 Jahren, also 1730, bekam er das Amt des Klosterhofmeisters in Lauffen übertragen. Er kaufte die Hofanlage Nordheimer Straße 5 im Jahr 1743 und lebte dort 7 Jahre mit seiner Familie im „Altbau“, bis er das Hölderlinhaus dann 1750 renovieren ließ. Als Klosterhofmeister hatte er auch die Möglichkeit, im benachbarten Amtshaus zu leben.

Alte Technik wird modern: In Vergessenheit geratene **traditionelle Handwerkstechniken**, natürliche Baumaterialien, verloren geglaubtes Know-how früherer Handwerksgenerationen können im Hölderlinhaus neu entdeckt werden und gelangen in der Denkmalpflege, zunehmend aber auch in der modernen Architektur zur Anwendung. So verstandenes Handwerk wird sich seines traditionellen Werts bewusst, gleichzeitig aber auch seines Potenzials in der modernen Zeit.

Schüler erleben Denkmale: Das Kooperationsprojekt des Architekten- und Ingenieurvereins Stuttgart (AIV), des Landesamtes für Denkmalpflege und der Wirtschafts- und Kultusministerien Baden-Württemberg „Schüler erleben Denkmale“ hat seit nahezu 10 Jahren das Ziel, die Beschäftigung mit Kulturdenkmälern in der Umgebung der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Im Rahmen dieser Aktion findet ein Projekt von Till Läßle (strebewerk. Architekten GmbH), Karin Läßle (freie Kulturvermittlerin) und Gabriele Bareis (Hölderlin-Grundschule) mit Lauffener Schülern statt. Vorort im Hölderlinhaus, Nordheimer Straße 5, ist am 18. Mai 2017 eine mehrstündige Aktion geplant.

Die beiden Kooperationsklassen, die Klasse 4a der Hölderlin-Grundschule zusammen mit der Klasse 4 der Kaywaldschule, Schule für Geistigbehinderte, besichtigen das Hölderlinhaus unter Führung des Architekten Till Läßle. In einer anschließenden praktischen Einheit werden sie Steine zerkleinern, daraus Farben gewinnen, um damit Farbstudien und anschließend ein Fassadenmodell des Hölderlinhauses zu bemalen.



Schülerinnen und Schüler rezitieren ein Hölderlin-Gedicht vor dem Denkmal

Ergänzt wird diese Denkmalschutzaktion durch unterrichtliche Auseinandersetzung mit dem Thema Denkmal allgemein, dem Leben Hölderlins und seiner Werke, einem Lerngang zum Lauffener Hölderlin-Museum, -Denkmal und -Kreisel und einem Wandertag zum benachbarten Steinbruch Näser. Die Kinder erleben Lerngänge in die Stadt als sehr intensive Zeit. Es ist Lernen mit allen Sinnen. Kinder schätzen, was sie kennengelernt haben. Das Erlebte wird in Berichten für die Schule und den Lauffener Boten dokumentiert werden.

Historische Farbgewinnung: Erdpigmente wurden zum Teil aus wertvollen Mineralien durch Zerkleinern hergestellt. Das wurde in manchen Gegenden auch mit großen Farbmöhlen gemacht. Beim Denkmalprojekt Hölderlinhaus werden einheimische Steine und Erden verwendet, reine Naturprodukte. Im Vorfeld haben selbst angefertigte Farbstudien gezeigt, dass die so gewonnene Farbintensität zu den historischen Farbentwürfen für die Fassade gut passt. Zum Beispiel wird Roter Mergel zu einem feinen Pulver zerkleinert und mit Wasser und Quark vermischt. Mit dieser Farbe malen die Kinder. Jedes Kind malt für sich eine Hausfassade mit 6 Farben für Dach, Sockel, Gewände, Tür, Fenster und Läden. Laut Auskunft der beteiligten Restauratorin haben die Maler des 18. Jahrhunderts bereits auf fertige Farbpigmente zurückgegriffen, die nur in seltenen Fällen aus der Gegend stammten. Sie konnten bei fahrenden Händlern oder in Apotheken erstanden werden.

Welche Farben hatte das Hölderlinhaus? Auf der Basis der restauratorischen Befunde entstand im Juni 2015 ein Farbentwurf für die Fassade: Die Gewände waren hellbraun, das Dach rot, die Türe rotbraun, die Fenster grau, die Fensterläden hellgrau und der Sockel der Fassade grün.

Eine große Holzplatte, grundiert, auf der die Umrisse des Hölderlinhauses aufgezeichnet sind, wird dann als Gemeinschaftsarbeit mit den selbst hergestellten Erd-/Steinpigmenten mit Kasein-Farbe bemalt. Dieses Modell soll den Lauffener Bürgern bei passender Gelegenheit vorgestellt werden.

Gabriele Bareis, Till und Karin Läßle



Schülerinnen und Schüler beim Besuch im Hölderlin-Zimmer im Museum

Eine Erfolgsgeschichte wird fünfzig Jahre alt

18. Oktober 1967: Vierzig weit in die Zukunft denkende Personen gründen den „Verein der Freunde und der ehemaligen Schüler des Hölderlin-Gymnasiums und der Lateinschule Lauffen am Neckar e.V.“.

Unter dem Stichwort „Es war damals meine Schule und wird immer meine Schule bleiben“ haben die Mitglieder, Freunde und Förderer des Fördervereins in den vergangenen 50 Jahren ihrer Schule auf vielfältige Weise geholfen – und dies soll auch zukünftig so sein.

Aus Anlass des nun anstehenden 50. Geburtstages wird am 18. Oktober im Hölderlin-Gymnasium Lauffen ein kleiner Festabend stattfinden, der auf vielfältige und dennoch kurzweilige Weise das erfolgreiche Zusammenwirken zwischen Förderverein und Gymnasium darstellen wird; dieser beginnt um 19 Uhr.

Da der Förderverein dem Gymnasium anlässlich des 50-jährigen Bestehens ein größeres „Geschenk“ machen möchte, bitten wir auch auf diesem Weg darum, uns dabei

mit einer Spende zu unterstützen. Gerne dürfen Sie diese Spende auf das nachfolgende Konto überweisen: Förderverein Hölderlin-Gymnasium IBAN: DE45620632630169524000. Schon heute sagen wir ganz herzlich „danke“.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie an diesem Abend im Hölderlin-Gymnasium begrüßen zu dürfen.
Edgar Schneiders

Erster Vorsitzender des Fördervereins des Hölderlin-Gymnasiums Lauffen



KINOMOBIL
kino + konzepte

Lauffen a. N.

Mo. 15. Mai 2017

Stadthalle



**Bibi & Tina
Tohuwabohu total!**

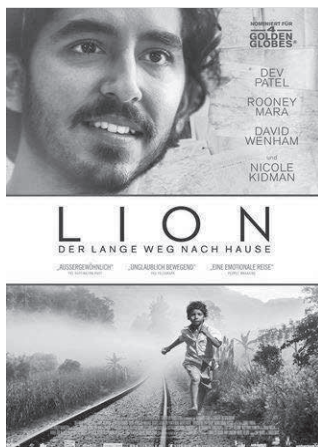
17.00 Uhr / 3 €

Endlich Ferien! Endlich Zeit für einen ausgedehnten Ausritt mit den Pferden. Auf einem ihrer Ausflüge treffen Bibi und Tina auf drei Flüchtlinge: Adea versteckt sich vor ihrem Onkel aus Albanien und die beiden anderen Jungs flüchten aus Syrien, weil dort Krieg herrscht. Auch auf Schloss Falkenstein gibt es Ärger. Graf Falko ist mit der Renovierung der Burg überfordert. Zu allem Überfluss will sein Sohn Alex dort ein Musikfestival veranstalten.

Vierter Teil von Detlev Bucks
"Bibi und Tina"- Reihe.

Empfohlen
ab 9 Jahren

Dtl. / 131 Min. / FSK: o. A.



**Lion –
Der lange Weg nach Hause**

20.00 Uhr / 4 €

Eine bewegende Geschichte über die Suche nach den eigenen Wurzeln. Basierend auf dem autobiographischen Bestseller „Mein langer Weg nach Hause“ erzählt der Film die wahre Geschichte von Saroo Brierley, der als 5-jähriges Kind verloren ging, in Kalkutta allein überlebte, von australischen Eltern adoptiert wurde und sich 20 Jahre später mithilfe von Google Earth auf die Suche nach seinem verlorenen Heimatort in Indien und seiner dort lebenden Familie macht.

Regie: Garth Davis / Nominiert für 6 Oscars und 4 Golden Globes

USA/GB / 119 Min. / FSK: ab 12 J.

Reitturnier am Landturm



Der Reitverein Lauffen a.N. veranstaltet am 27. und 28. Mai sein 44. Reitturnier auf seiner Vereinsanlage am Lauffener Landturm. Vorgesehen sind verschiedene Prüfungen in den Sparten Dres-

sur und Springen. Fast 300 Reiter haben sich zu über 660 Starts in insgesamt 25 Prüfungen angemeldet. Den Sonntag krönt die Dressurprüfung der Klasse M*. Auf dem Parcours an der Landturm-

straße finden die Springprüfungen statt. Geboten werden neben Springreiterwettbewerben verschiedene Prüfungen bis Klasse L. Der Reitverein Lauffen hat auf der Homepage „www.rv-lauffen.de“ einen Anfahrts- und Parkierungsplan veröffentlicht. Leider steht uns in diesem Jahr als ortsnahe Parkmöglichkeit nur die Wiese gegenüber dem Springplatz und die Verbindungsstraße zum Lauffener Gewerbegebiet Burgfeld zum Parken zur Verfügung. Die Verbindungsstraße ist nur im Einbahnverkehr aus Richtung Landturm zu befahren. Die Reitanlage ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: unmittelbar vor der Anlage befindet sich die Bushaltestelle „Landturm“, die aus Richtung Heilbronn, Flein und Talheim sowie aus Richtung Lauffen und Neckarwestheim mit der Buslinie 651 angefahren wird. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, neben den spannenden Wettbewerben sorgen Deftiges und Süßes für das leibliche Wohl. ■

Märchen im Burgturm am Donnerstag, 18. Mai



Am Donnerstag, 18. Mai, um 20 Uhr, laden die Märchenfreunde wieder zu ihren Märchenerzählungen für Erwachsene in den Burgturm ein.

Dieses Mal werden Erzählungen zum Thema „Wein“ angeboten. Der Weinbau prägt unsere Landschaft und auch die Menschen. Von besonderen Exemplaren können Sie bei Tee, Wein und Gebäck, Geschichten hören. Wie immer ist der Eintritt frei. Die Märchenfreunde freuen sich aber über Spenden für Kinderhilfswerke. ■



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
ST. FRANZISKUS

LAUFFEN A.N.
NECKARWESTHEIM
TALHEIM
FLEIN
UNTERGRUPPENBACH
ABSTATT
ILSFELD



**Wir feiern
Franziskustage auf
dem Haigern
vom 12. bis 14. Mai**

Unsere neue Kirchengemeinde bietet in diesen 3 Tagen ein buntes und vielfältiges Programm. Kommen Sie und feiern Sie mit. Herzliche Einladung an alle.

Einzelheiten zum Programm entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, dem Aushang in unseren Kirchen, dem Internet unter www.se-neckar-schozach.de und den Handzetteln in unseren Kirchen.

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus, 74348 Lauffen a.N., Gradmannstr. 30

Lauffener Brückenfest am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Juni

Großes Stadtfest läutet das Ende der Pfingstferien ein – Termin vormerken

Am Wochenende 17./18. Juni ist wieder was los in Lauffen a.N., die Vereine und Einrichtungen der Stadt präsentieren das Brückenfest links und rechts des Neckars. Das Festgelände erstreckt sich von der Rathausinsel durchs Städtle, über die Alte Neckarbrücke, entlang der Ufer- und Kiesstraße bis zum Kiesplatz. Dabei findet sicherlich jeder, von Jung bis Alt, das passende Angebot.



Grachmusikoff kehren vor ihrer „Rente“ nochmals zurück nach Lauffen a.N.

Das Fest wird am Samstag um 17 Uhr mit Salutschüssen der Böllergruppe des Schützenvereins und Musikstücken der Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a.N. e.V. eröffnet. Am Abend steht Livemusik in ganz unterschiedlichen Stilrichtungen auf vier Bühnen auf dem Programm.



Michael Eb spielt unplugged auf der Bühne im Städtle.

Grachmusikoff – 19 bis 0 Uhr, Bühne im Burghof
 Michael Eb – 19 bis 0 Uhr, Bühne im Städtle, vor Metzgerei Ermer
 Gonzo'n Friends – 20 bis 0 Uhr, Hauptbühne in der Uferstraße

Jugendbühne – Programm wird noch zusammengestellt



Cris Cosmo macht den Festabschluss zu einem Highlight.

Der Brückenfest-Sonntag ist der Familientag. Zahlreiche Aktionen und Angebote auf dem Fluss, am Ufer in der Stadt sowie auf der Brücke sorgen für einen unterhaltsamen Nachmittag.

In den Abendstunden sorgt Cris Cosmo ab 18 Uhr für einen würdevollen Festabschluss.

Fun-Triathlon

Der Katzenbeißer-Cup wird im Rahmen des Brückenfests 2017 wieder von der Stadt Lauffen a.N. veranstaltet und traditionell organisiert vom Turnverein Lauffen a.N. 1881 e.V. Dieses Jahr findet er im Altarm des Neckars zwischen Uferstraße und Rathausinsel statt.

Der Katzenbeißer-Cup ist ein Mannschafts-Spaß-Dreikampf mit folgenden Disziplinen:

- Paddeln
- Laufen
- Weinkisten stapeln

Eine Mannschaft besteht aus 4 Personen. Mitmachen kann jeder, der gesund ist und schwimmen kann. Jedes Mannschaftsmitglied absolviert alle Disziplinen und hat alle Kontrollpunkte zu passieren. Die Zeit wird beim Eintreffen des vierten Mannschaftsmitgliedes im Zielbereich gestoppt.

Kontrollpunkte:

- Start
- Wende Brückenpfeiler
- Bootsausstieg
- Diverse Streckenposten Laufstrecke
- Kistenstapeln

Aus organisatorischen Gründen können maximal 32 Mannschaften an dem Wettbewerb teilnehmen. Der Wettkampf erfolgt in Läufen mit zwei bis vier Mannschaften.

Hier die wichtigsten organisatorischen Informationen:

- Streckenverlauf:
 - Paddelstrecke im 4er-Kanadier: ca. 400 m im Altarm Bereich Kragplatte-Uferstraße-Alte Neckarbrücke, Wende um Brückenpfeiler und zurück zum Ausstieg „Entenplatz“
 - Laufstrecke: ca. 400 m vom Ausstieg „Entenplatz“ entlang Neckar zur alten Neckarbrücke, Wende,

hoch zur Uferstraße, dann zur Kistenstapelstation auf der alten Neckarbrücke und weiter zum Zieleinlauf

• Termine:

- Meldeschluss: 9. Juni, 18 Uhr (Achtung: es können nur 32 Mannschaften teilnehmen! Wer zu spät kommt ...)
- Start: 18. Juni, um 14 Uhr
- Unterweisung und Mannschaftseinteilung: 13.30 Uhr am Bootsanstieg Uferstraße „Entenplatz“
- Siegerehrung und Preisverleihung: nach dem letzten Lauf auf einer der Veranstaltungsbühnen
- Startgebühr: 20 € pro Mannschaft
- Anmeldung: Im Bürgerbüro, dabei ist die Startgebühr zu entrichten
- Weitere Informationen erhalten Sie
 - im Bürgerbüro
 - auf der Homepage des TV Lauffen (www.tvlauffen.de)
 - im Lauffener Bote

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Maibaumfest im Haus Edelberg

Der Himmel war zwar verhangen, aber das konnte die Festleslaune der Senioren im Haus Edelberg nicht verderben. Mit Musik und Tschingerasasa wurde ein schön geschmücktes Maibäumchen vor dem Haupteingang aufgestellt. Gerne erzählte die betagte Feieryemeinde über die Be-

sonderheiten der Walpurgisnacht früherer Zeiten. „Maibaumstellen“ war hoch im Kurs und so manches Mädele freute sich über ein Birkele.

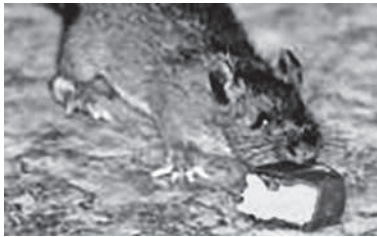
Eine Erdbeerbowle erfrischte die Tanzfreudigen, die zu den Akkordeonklängen von Inge Schmid schunkelten oder tanzten. Ja, es war eine

gute Mischung, das Beschäftigungsteam Heitmann/Täschner, die Betreuungskräfte, das Küchenteam, die Musikantin Inge Schmid und die Mitfeiernden. Wenn es nach uns geht, wird es ein Mai nach unserem Geschmack.

Andrea Täschner

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Rattenfestköder



Momentan werden im gesamten Stadtgebiet in Kanalschächten Rattenfestköder (Rattenringe) mit dem Wirkstoff Warfarin ausgelegt. Nach rund 14 Tagen werden die Köder vom Bauhof nachkontrolliert und gegebenenfalls nochmals ersetzt. Unter Kanaldeckeln, die mit pinker Farbe markiert sind, wurden entsprechende Köder ausgelegt. Die Bekämpfung der Wanderratten in urbanen Gebieten ist ein wichtiger Schritt zur Bewahrung hygienischer Verhältnisse und zur Verhinderung der Ausbreitung von Ratten in der Nähe menschlicher Behausungen.

Tempo 30 Bahnhofstraße

Derzeit erstreckt sich die Tempo-30-Zone in der Bahnhofstraße aus der Stadtmitte kommend bis zur Einmündung in die Schillerstraße. In Kürze wird dieser Zonenbereich bis einschließlich der Einmündung in den Reisweg verlängert. Die Verkehrsbeschilderung wird entsprechend angepasst.



Durch die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 auf 30 km/h ist eine deutliche Verkehrsberuhigung zu erwarten. Zudem gab es in den vergangenen Jahren in diesem Abschnitt der Bahnhofstraße mehrere Unfälle, deren Ursache jeweils in einer überhöhten Geschwindigkeit lag.

Mit Einrichtung einer Tempo-30-Zone ändern sich automatisch auch die Vorfahrtsregeln. Künftig gilt an allen Einmündungen/Straßenkreuzungen die Grundregel rechts vor links. Mit zusätzlichen Schildern wird in den ersten Wochen auf die geänderten Vorfahrtsregeln hingewiesen.

Trinkwasserhärte im Lauffener Stadtgebiet

Wie man Wasch- und Reinigungsmittel dosieren muss, hängt nicht zuletzt vom Härtegrad des Wassers ab. Die Packungsbeschreibungen enthalten in aller Regel Hinweise, welche Dosierung bei einer bestimmten Wasserhärte empfehlenswert ist.

Das von der Bodensee-Wasserversorgung gelieferte Trinkwasser, das die Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH verteilen, liegt im Härtebereich mittel (7° bis 8° deutscher Härte).

Bitte beachten Sie bei der Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln diesen Härtegrad. Eine Überdosierung bringt in aller Regel außer zusätzlichen Kosten keine Vorteile, vielmehr ist mit einer zusätzlichen Umweltbelastung zu rechnen.

Nähere Angaben erhalten Sie auch über die Homepage www.stadtwerke-lauffen.de.

Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 17. Mai 2017, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Volkshochschule im Unterland (VHS) hier: Bericht der neuen Außenstellenleiterin Sylke Hensel – Vorlage 2017 Nr. 39
Zu diesem TOP wird Frau Sylke Hensel anwesend sein.
3. Kindertagesbetreuung in Lauffen a.N. hier: Fortführung der örtlichen Bedarfplanung – Vorlage 2017 Nr. 32

4. Straßensanierung 2017/2018 hier: Maßnahmen Städtle, Vergabe der Planung – Vorlage 2017 Nr. 37
 5. Stadtmauersanierung hier: Schiedmauer Heilbronner Straße/Werderstraße, Beauftragung Bestandsuntersuchung und Sanierungskonzept für Förderantragstellung – Vorlage 2017 Nr. 41
 6. Neckarufersanierung 2017/18 hier: Ergänzende städtische Maßnahmen Treidelpfad, Entwurfsvorstellung und Baubeschluss – Vorlage 2017 Nr. 44
 7. LED Umstellung der Straßenbeleuchtung – Tischvorlage 2017 Nr. 40
 8. Verschiedenes
 9. Anfragen
- Die Vorlagen können Sie unter/www.lauffen.de/ris oder bei Frau Kast im Rathaus Zi. 10 einsehen.

Landratsamt Heilbronn

Das Abfallwirtschaftsamt informiert

Öffentliche Sperrmüllabfuhr – Diebstahl sofort melden –



Diebstahl von Sperrmüll, Altmetall und Elektroschrott kann ab sofort – zu jeder Tages- oder Nachtzeit – noch wäh-

rend der Tat unter der Notrufnummer 110 gemeldet werden. Von dort wird die Mitteilung unverzüglich an das zuständige Polizeirevier weitergegeben.

Diese neue Regelung wurde im Einvernehmen mit dem Polizeipräsidium Heilbronn getroffen und soll dazu führen, dass illegale Wegnahmen der zur öffentlichen Abfuhr bereitgestellten Gegenstände weiter minimiert werden. Am erfolgversprechendsten sind solche Maßnahmen, bei denen die Diebe noch während der Tat oder mit den noch mit der Beute beladenen Fahrzeugen angehalten werden.

Artikel für den redaktionellen Teil nur an bote@lauffen-a-n.de

ALTERSJUBILARE

vom 12.05.2017 – 18.05.2017

13.05.1941 Ulrich Siegfried Böhner, Nordheimer Straße 28, 76 Jahre

14.05.1939 Rita Kölling, geb. Patzelt, Wilhelmstraße 11, 78 Jahre

15.05.1929 Elisabeth Schlünzen, geb. Klann, Klosterhof 1, 88 Jahre

15.05.1930 Brigitte Klummer, geb. Russer, Klosterhof 3, 87 Jahre

16.05.1933 Karl Herbert Eisele, Jahnstraße 9, 84 Jahre

16.05.1933 Paul Tarko, Charlottenstraße 15, 84 Jahre

17.05.1929 Francisco Alvarez Francisco, La Ferté-Bernard-Straße 14, 88 Jahre

17.05.1940 Lina Anna Rieß, geb. Mattes, Charlottenstraße 77, 77 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.